

## **Bericht zum 4.Badener Herniensymposium vom 18.11.2010**

Bereits zum **vierten Mal** fand das mittlerweile arrivierte **Badener Herniensymposium** statt. Mit Zunahme der Teilnehmeranzahl der letzten Jahre und zu erwartenden Synergien entschloss ich mich dieses Symposium an den Österreichischen Chirurtag anzubinden und **als Vorveranstaltung zum Hauptkongress in enger Kooperation mit dem BÖC** zu veranstalten. Somit erfolgte auch die Verlegung vom Grandhotel Sauerhof, als bisherigem Veranstaltungsort, in den **Saal Baden des Kongresszentrums im Casino Baden**.

Mit den beiden Hauptthemen: **„Prophylaktische Netzimplantation“** und **„chronic pain“** wurden zwei in den Herniengesellschaften heiss diskutierte Topics gewählt. Internationale renommierte **Referenten aus den Niederlanden, Dänemark und Deutschland** garantierten nicht nur das hohe wissenschaftliche Niveau der Veranstaltung, sondern konnten die angeregte Diskussion, zu der ausreichend Zeit eingeplant war, bereichern und so den Teilnehmern einen hohen Informationsgehalt garantieren.

Die Vorstellung einer **österreichweiten Hernienstudie zur prophylaktischen Netzverstärkung bei medianer Laparotomie** weckte bei den Teilnehmern, bestätigt in einem internen TED-Voting, in hohem Maße Interesse daran teilzunehmen. Die Problematik chronischer Schmerzen nach Leistenbruchoperationen, vor allem deren Vermeidung wurde durch die **Schmerzexperten aus dem anästhesiologischen und chirurgischen Fach** exzellent dargestellt und intensiv diskutiert. Die Bedeutung des **„tailored approach“** zur Wahl des leistenhernienchirurgischen Verfahrens mit Hilfe von spezifischen Untersuchungen zur **Präselektion von Patienten** wurden eindrücklich und umfänglich dargestellt.

In der Kaffepause konnte neben den auf persönlicher Basis fortgesetzten Diskussionen die **Industrieausstellung** besucht werden und Information zu neuen Produkten eingeholt werden.

Der lukullische und gemütliche Ausklang des Kongresses mit dem Besuch des **Weingutes Fischer in Sooss** rundete die gelungene Veranstaltung ab.

Für den **17.11.2011 ist das 5. Badener Herniensymposium** mit den Topics **„loss of domain“** eine chirurgische Herausforderung und **„Sportlerleiste“** als selektionierte Themen neuerlich mit Beteiligung internationaler Referenten, bereits fixiert.

In der Hoffnung großes Interesse für das kommende Herniensymposium geweckt zu haben

Ihr

Priv.-Doz. Dr. René H. Fortelny